



Betreff:
Spiegel an Ampelmasten

öffentlich

bezüglich
DS Nr.: 13/SVV/0208

Erstellungsdatum 27.11.2013

Eingang 922: 27.11.2013

Einreicher: FB Grün- und Verkehrsflächen

4/47/475

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

29.01.2014 Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

Seit März 2013 erprobt die Stadt Münster an einigen prägnanten lichtsignalisierten Kreuzungen eine neue Form des Spiegels gegen den toten Winkel. An Stelle des bereits bekannten Trixi-Spiegels wird dort das holländische Modell [BlackSpotMirror](#), welcher direkt unter dem Grünlicht der Lichtsignalanlage angebracht wird, eingesetzt. Der Erprobungszeitraum ist für ein Jahr angesetzt und wird von der Uni Münster begleitet. Dabei werden neben der Unfallentwicklung auch Videobeobachtungen durchgeführt und anschließend - voraussichtlich bis Mai 2014 - ausgewertet.

Diese Auswertung wird von der Stadt Münster veröffentlicht und vom Verantwortlichen auch dem Verkehrsmanagement der Landeshauptstadt Potsdam übersandt.

Im Vorfeld können von Münster keine Informationen zur Wirksamkeit dieser Spiegel an Potsdam weitergegeben werden.

Sobald die Ergebnisse vorliegen, werden diese ausgewertet und die Übertragbarkeit auf die Landeshauptstadt Potsdam geprüft. Infolge wird die Stadtverordnetenversammlung informiert.

Momentan kann anhand der polizeilichen Unfallstatistik der Jahre 2010, 2011 und 2012 für das Stadtgebiet der Landeshauptstadt Potsdam keine besondere Unfallhäufung dieses Unfalltyps (rechtsabbiegender LKW gegen parallelem Radverkehr bzw. Fußgänger) festgestellt werden.

